

So finden Sie uns



Mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof Erlangen sind es ca. zehn Minuten Fußweg: Richard-Wagner-Straße, Hauptstraße/Fußgängerzone und Wasserturmstraße.

Mit dem Auto

Folgen Sie von der A 73 Ausfahrt „Erlangen-Nord“ der Beschilderung „Uni-Kliniken“ über Dechsendorfer Straße, Martinsbühler Straße, Pfarrstraße und Neue Straße.

Parken

Theaterplatz (öffentlicher Parkplatz), Parkplätze Fuchsenwiese/Schulstraße sowie Großparkplatz Innenstadt (ca. fünf bzw. zehn Minuten Fußweg von dort) und Parkhaus Uni-Kliniken an der Palmsanlage

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Hörsaal der Mikrobiologie,
Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Zertifizierung

Für die Fortbildung werden drei Punkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Bitte bringen Sie die Aufkleber mit Ihrer Fortbildungsnummer für die elektronische Erfassung mit.

Ansprechpartner:

Dr. med. Klaus Korn
Tel.: 09131 85-24010

Christine Kubik
Tel.: 09131 85-22281

Weitere Informationen im Internet unter:

www.virologie.uk-erlangen.de/aerzte-und-zuweiser/fort-weiterbildung/

Update: Impfungen

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung

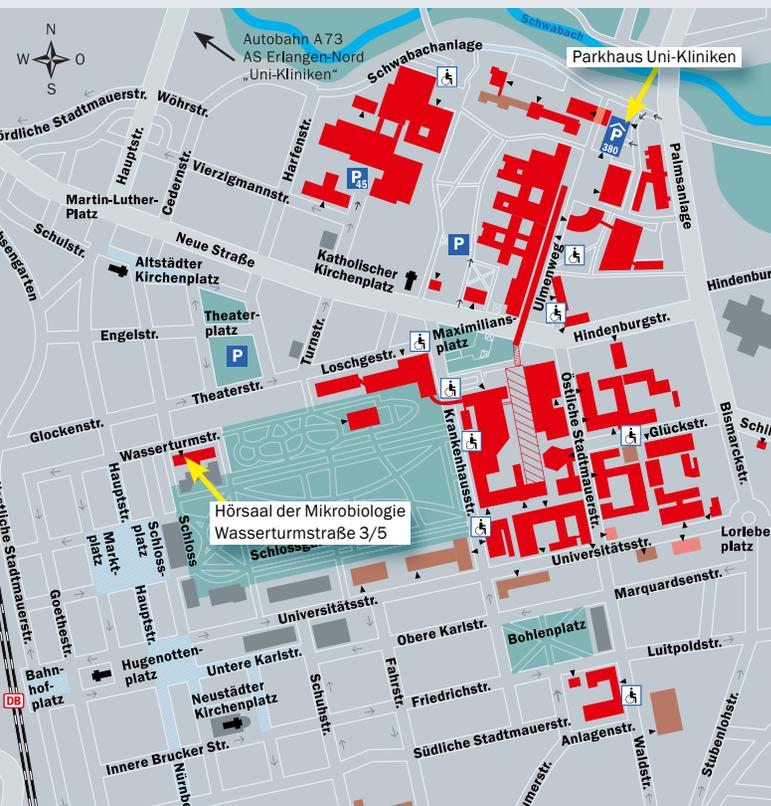
Mittwoch, 30. Januar 2019, 18.15 – 20.30 Uhr

Hörsaal der Mikrobiologie,
Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Virologisches Institut –
Klinische und Molekulare Virologie

Mikrobiologisches Institut –
Klinische Mikrobiologie,
Immunologie und Hygiene

Zertifiziert
mit
3
Punkten



Virologisches Institut – Klinische und Molekulare Virologie

Direktor: Prof. Dr. med. Klaus Überla

Schlossgarten 4, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22762

Fax: 09131 85-26485

www.virologie.uk-erlangen.de

Mikrobiologisches Institut – Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene

Direktor: Prof. Dr. med. Christian Bogdan

Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22668

Fax: 09131 85-22117

www.mikrobiologie.uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Wenn Sie künftig keine Informationen mehr aus der Virologie oder der Mikrobiologie des Uni-Klinikums Erlangen erhalten wollen, wenden Sie sich an christine.kubik@uk-erlangen.de.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen

Foto: © sylv1rob1/123rf.com



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Impfungen sind ein wichtiges Element der primären Infektionsprophylaxe. Neben dem individuellen Schutz haben sie eine große Bedeutung für die öffentliche Gesundheit, da bei hinreichend hoher Impfrate auch einzelne nicht immune Personen innerhalb einer Gemeinschaft vor einer Übertragung geschützt werden (Herdenprotektion). So haben Impfungen zu einigen der größten Erfolge in der Medizin geführt. Durch effektive weltweite Impfkampagnen konnten die Pocken schon vor mehreren Jahrzehnten ausgerottet werden. Auch das Programm der Weltgesundheitsorganisation zur endgültigen Eradikation der Poliomyelitis scheint nach etlichen Rückschlägen in den letzten Jahren kurz vor dem Ziel zu sein. Bei einer weiteren impfpräventablen Erkrankung, den Masern, deren Elimination ebenfalls angestrebt wird, ist die Situation in vielen europäischen Ländern und nicht zuletzt auch in Deutschland weiterhin unbefriedigend, da immer wieder größere Krankheitsausbrüche registriert werden. Somit sind wir hier von der Elimination der Erkrankung noch relativ weit entfernt. Die Masern-Mumps-Röteln-Impfung ist daher – ebenso wie die Varizellen-Impfung – weiterhin ein wichtiger Baustein im Impfkalender für Säuglinge und Kleinkinder. Allerdings muss bei diesen Lebendimpfstoffen beachtet werden, dass sie bei Patienten mit bestimmten Immundefekten kontraindiziert sind, da in solchen Fällen auch das attenuierte Impfvirus schwere Erkrankungen hervorrufen kann.

Während die bisher genannten Impfungen der primären Prävention dienen, hat die Impfung gegen Herpes zoster das Ziel, Reaktivierungen des Varizella-Zoster-Virus und die daraus resultierenden Komplikationen, also die Gürtelrose und die postherpetische Neuralgie, zu vermeiden. Hierfür steht nunmehr ein Subunit-Totimpfstoff zur Verfügung, der in den Zulassungs-

studien eine hohe Effektivität gezeigt hat und daher auch in die aktuellen Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert-Koch-Institut aufgenommen wurde.

Weitere Themen in unserem Update zum Thema Impfungen zu Beginn des Jahres 2019 sind die Keuchhusten-Impfung bei Erwachsenen und Schwangeren, praktische Fragen der Indikationsstellung und Durchführung der Tollwut-Impfung sowie eine kurze Darstellung der Impfstoffentwicklung gegen Dengue-Viren. Schließlich wollen wir uns im Rahmen von zwei Kasuistiken mit seltenen, aber relevanten Impfkomplicationen befassen.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen und hoffen auf Ihr Interesse und rege Diskussionen.

Prof. Dr. med. Christian Bogdan
Prof. Dr. med. Klaus Überla

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der folgenden Sponsoren statt:

■ MSD Sharp & Dohme GmbH

Sponsoring/Standmiete: 350,00 €

■ Pfizer Pharma PFE GmbH

Sponsoring/Standmiete: 350,00 €

■ Verein zur Förderung der bakteriologisch-immunologischen Wissensbildung e. V.

Sponsoring/Standmiete: 100,00 €

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass den Sponsoren keinerlei Einfluss auf die Inhalte der Vorträge eingeräumt wird.

18.15 – 18.40 Uhr	Moderation Prof. Dr. med. Christian Bogdan Prof. Dr. med. Klaus Überla
18.40 – 18.45 Uhr	Fallvorstellungen Dr. med. Nora Naumann-Bartsch, Kinderklinik Universitätsklinikum Erlangen
18.45 – 19.10 Uhr	Diskussion Die neue Impfung gegen Gürtelrose Prof. Dr. med. Klaus Überla Virologisches Institut Universitätsklinikum Erlangen
19.10 – 19.15 Uhr	Diskussion
19.15 – 19.25 Uhr	Fallvorstellung Dr. med. Soraya Kharboutli Medizinische Klinik 5 Universitätsklinikum Erlangen
19.25 – 19.30 Uhr	Diskussion
19.30 – 19.45 Uhr	Tollwut-Prophylaxe bei Reisen – vorher und nachher Dr. med. Bernd Kunz Mikrobiologisches Institut Universitätsklinikum Erlangen
19.45 – 19.50 Uhr	Diskussion
19.50 – 20.10 Uhr	Pertussis-Impfung in der Schwangerschaft und beim Erwachsenen Prof. Dr. med. Christian Bogdan Mikrobiologisches Institut Universitätsklinikum Erlangen
20.10 – 20.15 Uhr	Diskussion
20.15 – 20.25 Uhr	Impfung gegen Dengue-Fieber – kurze Bestandsaufnahme Prof. Dr. med. Christian Bogdan Mikrobiologisches Institut Universitätsklinikum Erlangen
20.25 – 20.30 Uhr	Diskussion

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.